

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN. MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Freitag, 24. Februar 1961

Blatt 309

Geehrte Redaktion!

=====

Auf Einladung des "Presseclub Concordia" wird der Amtsführende Stadtrat für Bauangelegenheiten Heller am Freitag, dem 3. März, um 11 Uhr, im Concordia-Haus, 1, Bankgasse 8, über den Plan der Wiener Stadtverwaltung berichten, in dem Gebiet von Bruckhausen und Bretteldorf auf einem etwa 100 Hektar großen Gelände der ehemaligen Müllablagerung und der aufgelassenen Schießstätte ein großes Garten- und Erholungsgebiet, den sogenannten Donaupark, zu schaffen. Zum Zeitpunkt seiner Fertigstellung soll dort eine große Internationale Gartenschau abgehalten werden.

- - -

Konzerte in Volkshochschulen werden fortgesetzt
=====

24. Februar (RK) Im Frühjahr 1961 begann eine Veranstaltungsfolge in Wiener Volksbildungshäusern, mit der das Kulturamt der Stadt Wien für das Verständnis guter Musik warb. Durch eine Reihe von Konzerten soll jener Personenkreis angesprochen werden, der am Besuch der großen Konzertsäle im Zentrum Wiens wegen der Entfernung vom Wohnbezirk oder aus beruflichen Gründen verhindert ist.

Durch diese Aktion konnten tatsächlich auf dem musikalischen Sektor ähnliche Erfolge erzielt werden, wie dies bei den vom Kulturamt seit längerer Zeit geförderten Theatertourneen in den äußeren Bezirken der Stadt der Fall ist. In den Volksbildungshäusern wurden vor einem interessierten Publikum Werke großer Meister gespielt, wobei neben bekannten Künstlern auch talentierte Nachwuchskräfte in Erscheinung traten. Die Mitwirkenden und die Programmgestaltung machten jeweils den Unterschied dieser Aufführungen zu reinen Unterhaltungskonzerten deutlich. Das Publikum hat diesen Bemühungen mit Beifall gedankt und auch für moderne Kompositionen großes Verständnis gezeigt.

Die Konzerte in den Volkshochschulen werden auch heuer vom Verband Wiener Volksbildung gemeinsam mit dem Kulturamt fortgesetzt.

Am Mittwoch, dem 1. März, konzertieren um 19.30 Uhr im Volksbildungshaus Alsergrund Renate Höffinger am Klavier und Rudolf Kalup mit der Violine.

Für Sonntag, den 12. März, sind um 10.30 Uhr im Volksbildungshaus Wiener Urania Darbietungen des Pianisten Heinz Medjimorec und der Sopranistin Laurence Dutoit vorgesehen.

Donnerstag, den 16. März, bringt um 19.30 Uhr im Volksheim Ottakring Felicitas Karrer Klaviermusik zu Gehör, während der Bariton Franz Fuchs für Gesangsvorträge verpflichtet wurde.

Am Freitag, dem 17. März, konzertieren in der Volkshochschule Floridsdorf-Schlingerhof Eduard Mrazek (Klavier) und Edith Urbanczyk (Sopran).

Am Samstag, dem 18. März, sind um 19.30 Uhr im Kultur- und Sportheim Atzgersdorf der Volkshochschule Favoriten-Liesing der Pianist Hans Petermandl und die Sopranistin Alma Steindler an

der Reihe, und am Dienstag, dem 21. März, spielen im Volkshaus Margareten Klara Reganzini-Guttman (Klavier) und Raimund Kolbe (Violine).

Der Kartenvorverkauf erfolgt in den Sekretariaten der Volkshochschulen, wobei die Eintrittspreise mit zehn Schilling, sieben und fünf Schilling festgesetzt wurden. Restkarten sind an den Abendkassen erhältlich.

- - -

Ballkalender

=====

24. Februar (RK) In der Woche vom 27. Februar bis 5. März finden in Wien folgende größere Ballveranstaltungen statt:

Dienstag: Volksgarten (Griechischer Studentenverein).

Freitag: Sophiensäle (Arbeiter- und Angestelltenbetriebsrat "Elin Union AG"), Wimberger (Personal der Wasserwerke der Stadt Wien).

Samstag: Sophiensäle (Vereinigte Wäschereien AG), Kursalon (SPÖ-Wieden), Schwechater Hof (Betriebsrat der Firma Steyr-Fiat-Auto-Service Ges.m.b.H), Simmeringer Hof (Verein der städtischen Schulwarte), Wimberger (Alpine Gesellschaft "Alpenfreunde"), Sokolsaal (Gebirgsverein "Die Alpler"), Zögernitz (SPÖ-Alsergrund, Sektion 9, Allgemeines Krankenhaus), Bayrischer Hof (Allgemeiner Turnverband), Arbeiterheim Favoriten (Gewerkschaft der Eisenbahner), Eisenbahnerheim (Kleingartenverein "Esparsette").

Sonntag: Wimberger (SPÖ-Kinderfreunde Neubau), Arbeiterheim Favoriten (Kinderfreunde Favoriten)

- - -

Führungen im Historischen Museum und durch die Römischen Baureste

=====

24. Februar (RK) Sonntag, den 26. Februar, führt Dr. Alfred Neumann um 10 Uhr durch die Römischen Baureste, Wien 1, Am Hof 9. Um 11 Uhr führt Dr. Neumann durch die Ur- und frühgeschichtliche Abteilung des Historischen Museums am Karlsplatz.

- - -

Pauline Metternich zum Gedenken
=====

24. Februar (RK) Auf den 26. Februar fällt der 125. Geburtstag der Fürstin Pauline Metternich.

Als Enkelin des Kanzlers Klemens Metternich in Wien geboren, erhielt sie eine sorgfältige Erziehung und lernte die Welt kennen. Am sächsischen Königshof hatte sie Gelegenheit, ihre erstaunlichen gesellschaftlichen Talente zu pflegen, in Paris verkehrte sie mit den geistigen Größen der Zeit, vor allem mit Franz Liszt und Richard Wagner. 1870 kehrte sie endgültig nach Wien zurück und verstand es, das Palais Metternich zu einem Mittelpunkt des Wiener Gesellschaftslebens zu machen. Fast vier Jahrzehnte hindurch war sie die Organisatorin von Veranstaltungen, die in die letzte Glanzzeit der Kaiserstadt fielen. Viele davon, wie der Prater Blumenkorso und die nach ihr benannten Redouten, Hauptfeste des Wiener Faschings, wurden weltberühmt und brachten viel Geld ein, das für wohltätige Zwecke verwendet wurde. Pauline Metternich hat damit viel Not gelindert in einer Zeit, die die Armenfürsorge noch nicht kannte. Sie hat die Erträgnisse ihrer Feste immer den gleichen Institutionen überlassen, die damit erhalten werden konnten. Dies gilt vor allem für die Poliklinik, für die Wiener Freiwillige Rettungsgesellschaft und für die Gesellschaft zur Erforschung der Krebskrankheit. Bei kulturellen Veranstaltungen konnte die Fürstin gleichfalls ihre hervorragenden organisatorischen Fähigkeiten beweisen. Die bedeutendste davon war die "Internationale Musik- und Theaterausstellung", die 1892 auf dem Pratergelände stattfand. Dort wurde eine ganze Theaterstadt erbaut, auf der die ersten Bühnen Europas Gastspiele gaben. Pauline Metternich ist am 28. September 1921 im 86. Lebensjahr gestorben.

- - -

Sitzungen Wiener Bezirksvertretungen in der kommenden Woche
=====

24. Februar (RK) In der kommenden Woche finden folgende Sitzungen von Wiener Bezirksvertretungen statt:

Mittwoch, 1. März:

17 Uhr, Margareten, Schönbrunner Straße 54,

17 Uhr, Favoriten, Keplerplatz 5.

- - -

Die Schikurse des Landesjugendreferates
 =====

24. Februar (RK) Die Weihnachtsschikurse des Wiener Landesjugendreferates für Kinder und Jugendliche verliefen zur vollen Zufriedenheit aller Teilnehmer. In den Weihnachtsferien 1960/61 wurden insgesamt elf Schikurse abgehalten, darunter zwei Kinderkurse beim Altachbauer in Saalbach und bei Dornig in Ensling sowie fünf Jugendlichenkurse beim Eibingbauer und im Simons-
 hof in Saalbach, auf der Kuchelbergalm und im Försterhaus am Zauchsee sowie im Grießenkarhaus in der Flachau. Ein weiterer Kinderkurs fand am Prebichl in der Steiermark statt, zwei Jugendlichenkurse in Kärnten (St. Oswald) und Tirol (Hochwildalm bei Kitzbühel). Wirklich gute Schifahrer hatten in Conters (Schweiz) Gelegenheit, die Parsennabfahrten hinunterzuwedeln.

Der Anklang, den diese Schikurse fanden, zeigte sich bei den Anmeldungen für die Osterschikurse. Schon nach wenigen Tagen konnten fast alle Kurse des Landesjugendreferates Wien ihre vorgesehene Teilnehmerzahl erreichen.

- - -

Fälligkeitstermine der Abgaben der Stadt Wien im März
 =====

24. Februar (RK) Im März sind nachstehende Abgaben fällig:

- 10. März: Ankündigungsabgabe für Februar,
 Getränkesteuer für Februar,
 Gefrorenessteuer für Februar,
 Vergnügungssteuer und Sportgroschen für die zweite Hälfte Februar.
- 14. März: Anzeigenabgabe für Februar,
 Ortstaxe für Februar.
- 15. März: Lohnsummensteuer für Februar.
- 25. März: Vergnügungssteuer und Sportgroschen für die erste Hälfte März.

- - -

Kein "Industriefett" bei der WÖK
=====

24. Februar (RK) Die Wiener öffentlichen Küchenbetriebe (WÖK) haben der "Rathaus-Korrespondenz" folgende Feststellung mit dem Ersuchen um Veröffentlichung übermittelt:

Eine Wiener Tageszeitung berichtet heute unter dem Titel "Industriefett an Wiener Großküche verkauft" über die Lieferung von minderwertigem Schweinefett, das als Industriefett getarnt nach Österreich gebracht wurde, an eine Wiener öffentliche Großküche. Die WÖK stellt hiez zu ausdrücklich fest, daß sie in keinem wie immer gearteten Zusammenhang mit dieser Angelegenheit gebracht werden kann. Sie hat niemals derartiges Fett eingekauft und auch niemals ein solches verwendet. Sie steht auch in keiner geschäftlichen Verbindung zu der im Bericht genannten Firma.

- - -

Abschiedsbesuch beim Bürgermeister
=====

24. Februar (RK) Der scheidende finnische Geschäftsträger Dr. Carl Olof Frietsch stattete heute mittag Bürgermeister Jonas seinen Abschiedsbesuch ab.

- - -